

Fact Sheet

Gasentladungslampen in Deutschland - Ergebnisse aus der Lightcycle-Marktstudie 2006

Definition:

Lampen, deren Leuchtkraft auf Gasmolekülen beruht, die auf Grund elektrischer Entladungen zum Leuchten angeregt werden:

z.B. stabförmige Leuchtstofflampen, Neonröhren, Kompaktleuchtstofflampen, Energiesparlampen, Entladungslampen (einschließlich Hochdruck-, Natriumdampf- und Metaldampflampen), Niederdruck-Natriumdampflampen

Geschätzter Verkauf 2006: 150 Mio.

Hiervon entfallen etwa

- 39,8%, 59,3 Mio Lampen auf Kompaktleuchtstofflampen
- 55 %, 81,9 Mio auf Leuchtstofflampen
- 5,2 %, 7,7 Mio sonstige Gasentladungslampen

Durchschnittlichen Lebensdauer (derzeitige Annahme): 6 Jahre

➔ In 2006 fielen ca. 109,5 Mio. Gasentladungslampen in Deutschland zur Entsorgung an.

Davon:

- 10 % auf Großverbraucher mit mehr als 10.000 Altlampen pro Jahr
- 61 % auf klein- und mittelgroße gewerbliche Verbraucher und
- 29 % auf private Haushalte und Kleinstgewerbe

Schadstoffgehalt:

Gasentladungslampen enthalten 4 bis 8 Milligramm Quecksilber.



Entsorgung:

Während „normale“ Lampen, wie z. B. Glühlampen und Halogenlampen im Hausmüll entsorgt werden können, müssen Gasentladungslampen aufgrund ihrer - wenn auch nur geringen -Schadstoffbelastungen (Quecksilber) getrennt erfasst und in speziellen Recyclinganlagen verwertet werden.

Die Entsorgung von Gasentladungslampen in Deutschland ist seit Jahren gut organisiert. Entsprechend können durchaus steigende Entsorgungsmengen verbucht werden.

Mit Start des ElektroG im März 2006 hat die Industrie ein neues umfangreiches, flächendeckendes und komfortables Rücknahmesystem aufgebaut mit

- Direktabholungen bei großen und mittelgroßen Verbraucher ab 3000 Altlampen/Jahr
- ungefähr 500 so Genannten, freiwilligen Abgabestellen in ganz Deutschland
- Außerdem können private Haushalte und Gewerbe mit haushaltsüblichen Mengen Altlampen an über 1100 kommunalen Sammelstellen abgeben.

Resultat:

Trotzdem wurden nur 39,7 Mio Altlampen in 2006 ordnungsgemäß entsorgt.

Während 90,6 % der Großverbraucher Altlampen ordnungsgemäß entsorgen, sind es nur

- 34,7 % der kleineren und mittleren, gewerblichen Verbraucher und
- 10,5 % der privaten Haushalte und Kleinstgewerbe

→ Über 70 Mio. alte, gebrauchte Gasentladungslampen landen immer noch im Hausmüll oder in anderen nicht ordnungsgemäßen Entsorgungswegen.

Während in Schweden 49 % der anfallenden Kompaktleuchtstofflampen vorschriftsmäßig entsorgt werden, sind es in Deutschland schätzungsweise nur 7,4%.

Ursachen:

Hauptursache hierfür ist aus Sicht von Lightcycle eine nach wie vor breite Unkenntnis darüber, dass (mülltonnengängige) Gasentladungslampen

- schadstoffhaltig sind und
- separat erfasst und entsorgt werden müssen.





Schwer vermittelbar ist auch der Unterschied zwischen der getrennten Entsorgung von „normalen“ Haushaltslampen und der von Energiesparlampen, die wegen ihres umweltfreundlichen Energieverbrauches zunehmend vom Verbraucher gekauft werden.

Der Handlungsbedarf:

Eine breit angelegte Informationskampagne sowie Aktionen mit der Deutschen Umwelthilfe und Pilotprojekte mit den kommunalen Spitzenverbänden sollen besonders private Haushalte und kleineres und mittleres Gewerbe über die Entsorgungsprobleme und über die umfangreichen Entsorgungsmöglichkeiten für Gasentladungslampen informieren und für die Thematik sensibilisieren.

Lightcycle Retourlogistik und Service GmbH

Landsbergerstr. 155, Haus 2
80687 München
DEUTSCHLAND
Tel. +49 (0)89 57 95 96 36
info@lightcycle.de
www.lightcycle.de

Ansprechpartner Lightcycle:
Dipl.-Ing. Georgios Chryssos
Marketing Direktor
g.chryssos@lightcycle.de

Redaktion: MPA Marketing & PR Agentur GmbH

Liebherrstr. 5/Rgb.
80538 München
DEUTSCHLAND
Tel. +49 (0)89 892676-0
info@mpagmbh.de
www.mpagmbh.de

Ansprechpartnerin MPA:
Petra Griebel
Redakteurin
pg@mpagmbh.de

Über LIGHTCYCLE

Mit der gesetzlichen Verpflichtung der Hersteller zur Rücknahme und Entsorgung von Gasentladungslampen im März 2006 wurde die LIGHTCYCLE Retourlogistik und Service GmbH, München, als Gemeinschaftsunternehmen der deutschen Lampenhersteller gegründet.

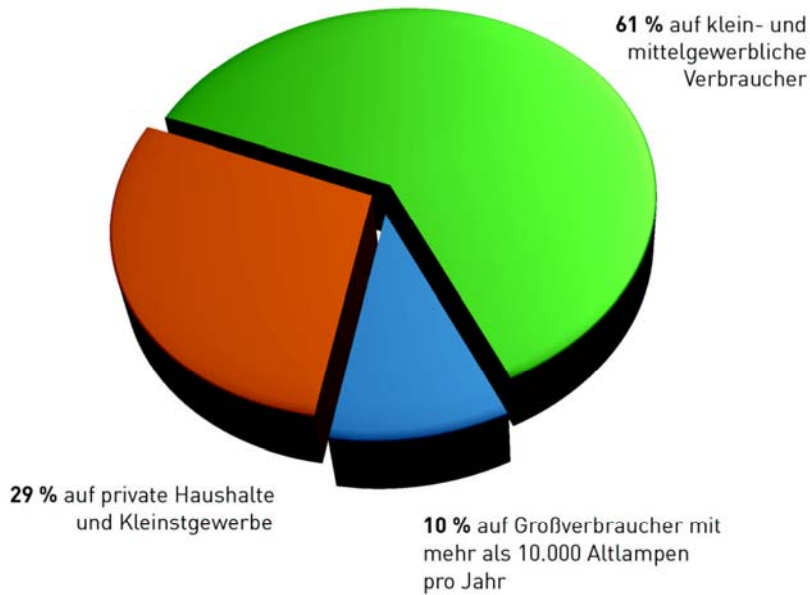
Als Non-Profit Unternehmen organisiert LIGHTCYCLE die bundesweite Rücknahme ausgedienter Gasentladungslampen (Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen) umweltschonend und kostenoptimiert über kommunale Wertstoffhöfe, ein Sammelnetz freiwilliger Übergabestellen und durch die direkte Abholung bei Großverbrauchern.

2006 wurden in Deutschland über 150 Mio. Gasentladungslampen in Verkehr gebracht, die nach ihrer Nutzung als ‚gefährliche Sonderabfälle‘ entsorgt werden müssen.

LIGHTCYCLE koordiniert zudem die Meldeströme zur EAR und verwaltet die Garantiegesellschaft Lampen GbR.

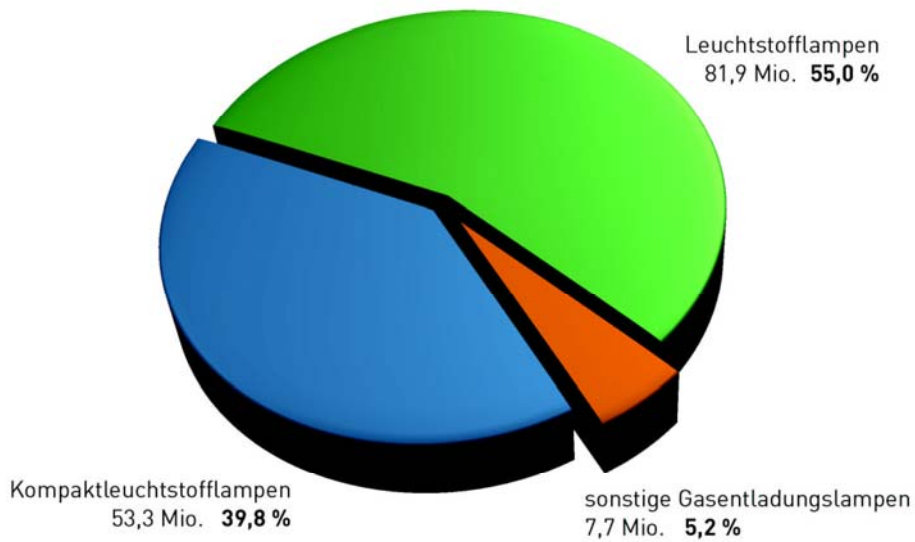


In 2006 fielen ca. 109,5 Mio. Gasentladungslampen in Deutschland zur Entsorgung an.



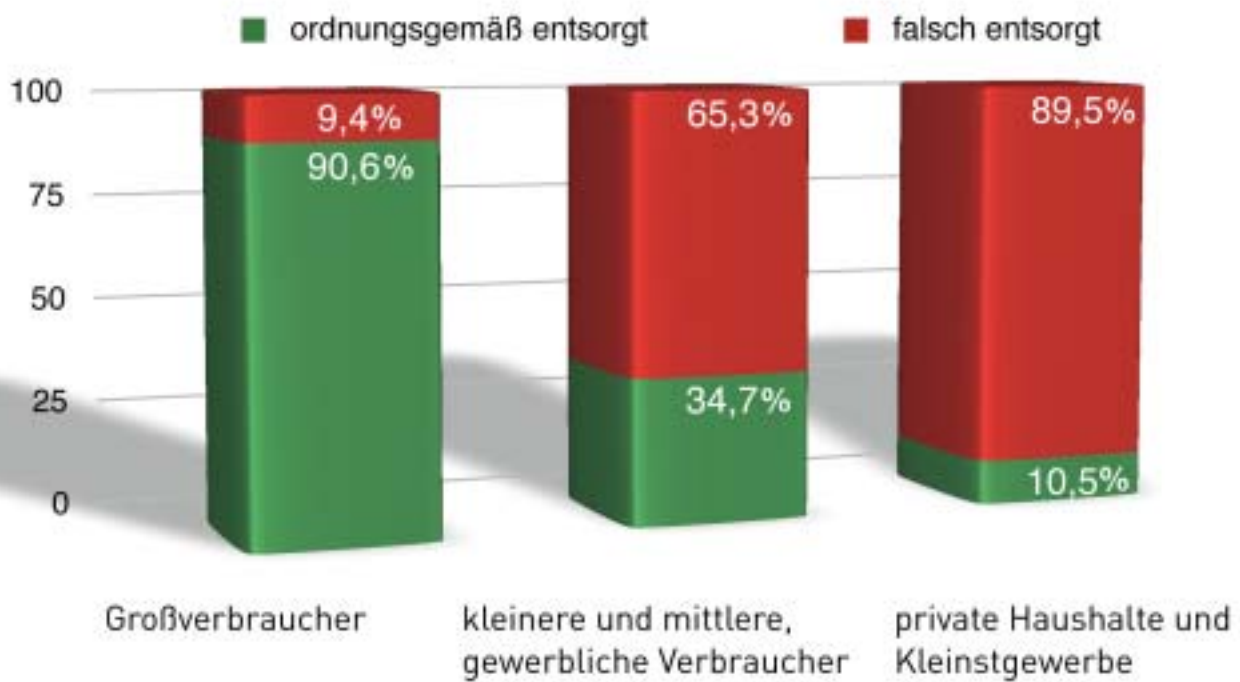
Quelle: Lightcycle

Geschätzter Verkauf von Gasentladungslampen 2006 (ca. 150 Mio.).



Quelle: Lightcycle

Verteilung der über 70 Mio. falsch entsorgten Lampen.



Quelle: Lightcycle